

# Starke Kaufargumente für den imagePRESS Server L30 V2

Der Investitionshorizont für ein neues Digitaldrucksystem liegt bei drei bis fünf Jahren. Bei der Kaufentscheidung für ein solches System sollten daher aktuelle und künftige Anforderungen an eine Druckumgebung berücksichtigt werden.

EFI™ bietet für das Drucksystem Canon imagePRESS C170 Serie zwei Fiery® Server: den externen imagePRESS Server L30 V2 und den integrierten imagePRESS Server M10 V2. Diese beiden Serverplattformen weisen Unterschiede auf, was die Möglichkeiten der Steuerung im Hinblick auf die PDF-Verarbeitung, die Automatisierung, die Produktivität, die Integration von Arbeitsabläufen und die Erweiterbarkeit anbelangt. Im Folgenden sind die Vorteile des externen Fiery Servers zusammengefasst – im Hinblick auf aktuelle Anforderungen und unter dem Aspekt, flexibel auf wachsende Anforderungen reagieren zu können.

## Nur imagePRESS Server L30 V2: Standardfunktionen

Der imagePRESS Server L30 V2 hebt mit seinen Standardfunktionen die Produktivität, die Qualität und das Spektrum an Diensten und Dienstleistungen in Ihrer Produktionsumgebung auf ein neues Niveau. Für den imagePRESS Server M10 V2 sind diese Funktionen nicht verfügbar.

### 1. Optimale Druckausgabe

Externe Fiery Server mit der Systemsoftware Fiery FS400 Pro umfassen mit Fiery JobExpert eine Softwarelösung, mit der Sie den Zeitaufwand für die Auftragskonfiguration, die Verarbeitungsdauer und die Abfallquote senken können. Fiery JobExpert analysiert detailliert jeden PDF-Druckauftrag und legt die optimalen Fiery Auftragseinstellungen rund um Farbmanagement, Bildqualität, VDP und für die Druckmaschine spezifische Eigenschaften fest.



### 2. Flexible Services für den variablen Datendruck (VDP)

Die offene, flexible und skalierbare Fiery Lösung unterstützt alle gängigen VDP-Formate (inkl. PDF-VT, VPS und PPML) und lässt sich nahtlos mit den Workflows führender VDP-Anwendungen und Datenformate integrieren. Dank der hohen Verarbeitungsleistung lassen sich VDP-Angebote für Kunden attraktiv und profitabel gestalten.



## Nur imagePRESS Server L30 V2: Standardfunktionen (fortgesetzt)

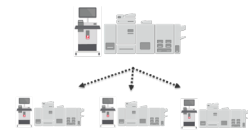
### 3. Perfekter PDF-Druck in einem reinen PDF-Workflow

Mit dem integrierten Interpreter für Adobe® PDF Print Engine (APPE) unterstützen externe Fiery Server einen durchgängig nativen PDF-Workflow. Er steht für Konsistenz und Flexibilität vom Design bis zur Ausgabe – auch bei Hybridumgebungen mit Digital- und Offsetdrucksystemen – und für die stets korrekte Wiedergabe von Farbräumen und Transparenzen.



### 4. Bereitstellbares Fiery Abbild

Durch das Fiery Abbild reduziert sich für Servicetechniker der Zeitaufwand für die Installation von Windows-basierten Fiery Servern ganz erheblich, insbesondere bei umfangreicheren Rollouts. Das Abbild, das den Zustand eines vollständig konfigurierten Fiery Servers einschließlich aller konfigurierten Fiery Patches, Windows®-Sicherheitsupdates und Anwenderkonfigurationen reflektiert, kann einfach auf weitere Server aufgespielt werden.



### 5. Microsoft Windows 10 IoT Enterprise 2019 LTSC

Externe Fiery FS400 Pro Server verwenden Windows 10 IoT Enterprise 2019 LTSC. Diese Edition von Windows 10 umfasst die neuesten Sicherheitsverfahren und kumulativen Funktionserweiterungen der Versionen 1703, 1709, 1803 und 1809 des Microsoft Betriebssystems.



### 6. USB-Sicherheit

Sie können Ihre Produktionsumgebung auf Dauer optimal absichern, da Sie bei externen Fiery Servern alle Fiery Funktionen, die USB-Massenspeicher erfordern (z. B. die Funktion zum Sichern & Wiederherstellen), deaktivieren können. USB-Speichermedien können dann keine Verbindung zum Server mehr herstellen.



### 7. Fiery QuickTouch Software

Die imagePRESS L30 V2 umfasst die **Fiery QuickTouch™ Software**; sie ermöglicht – über das Touchscreen-Display – den schnellen, gezielten Zugriff auf Informationen zum Auftragsstatus und die Optionen für die Serververwaltung. Über das Display können durch einfaches Tippen die Funktionen für die Systeminstallation, das Sichern und Wiederherstellen der Systemdaten und die Systemdiagnose durchgeführt werden.



### 8. Einheitliche Oberfläche

Das Unity Display-Konzept ermöglicht das rasche Umschalten zwischen dem Workflow der Anwendung Command WorkStation® und dem Konsolbildschirm des imagePRESS Servers L30 V2, sodass Sie remote sowohl die Auftragslisten verwalten als auch die Einstellungen für die Druckmaschine anpassen können. Dies spart Zeit und erhöht die Effizienz.



### 9. Formularblockdruck zur Erweiterung der Angebotspalette

Externe Fiery Server bieten die Möglichkeit, Aufträge mit nur einer Seite als Formularblöcke zu drucken – ein Klick genügt. Manuelle Nacharbeiten werden dabei auf ein Minimum reduziert.



## imagePRESS Server L30 V2: Optionale Funktionen

Für externe Fiery Server ist optionale Soft- und Hardware erhältlich, mit denen in Produktionsumgebungen Zusatzfunktionen für die Druckvorstufe, die Druckvorbereitung, die Automatisierung und die Integration von Arbeitsabläufen bereitgestellt werden. Für den imagePRESS Server M10 V2 sind diese Funktionen nicht verfügbar.

### 1. Zentraler Arbeitsbereich für die Druckproduktion

Änderungen in der Druckvorstufe können an der **Fiery NX One Station** vorgenommen werden, einem hocheffizienten und ergonomisch gestalteten Arbeitsbereich. Fiery Ticker zeigt dabei allgemeine Statusinformationen und Eckdaten auf einen Blick auf dem Monitor an.



### 2. Sicherer Datenspeicher für Druckdateien

Eine weitere Angebotsoption sind entnehmbare Festplattenlaufwerke, die bei normalem Betrieb mit einer Sperrvorrichtung im Laufwerksschacht gesichert sind und nach dem Herunterfahren des Systems entnommen und an einem sicheren Ort aufbewahrt werden können.



## imagePRESS Server M10 V2: Optionale Funktionen

Bei externen Fiery Servern sind die genannten Funktionen standardmäßig verfügbar; für den imagePRESS Server M10 V2 sind sie optional im Rahmen des Fiery ColorRight Package, des Fiery Automation Package oder über separate Software-Angebote erhältlich. Beim Kostenvergleich des imagePRESS Servers M10 V2 und des imagePRESS Servers L30 V2 müssen daher stets auch die Kosten für eventuell benötigte optionale Erweiterungen bedacht werden.

### 1. Automatisierte Web-to-Print-Übergabe und Integration mit MIS-Systemen von EFI

Fiery Server sind die einzigen DFE-Geräte mit der IDP ICS-Zertifizierung der CIP4. Durch die strikte Einhaltung dieses Standards für die Integration auf Basis von JDF (Job Definition Format) lassen sich Fiery Server nahtlos mit EFI MIS-Lösungen und Web-to-Print-Systemen ebenso wie mit führenden Workflow-Lösungen für die Druckvorstufe wie Agfa Apogee, Heidelberg Prinect und Kodak Prinergy integrieren. Auf dieser Basis können Auftragspezifikationen effizient übermittelt, Statusabfragen in Echtzeit aktualisiert, Auftragskosten verfolgt und die Auslastungsdaten der Systeme überprüft werden.



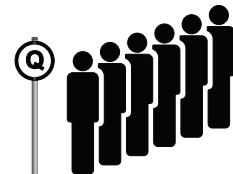
### 2. Perfekte Druckergebnisse bei Farbfotos

Image Enhance Visual Editor, ein Plug-In für die Anwendung Fiery Command WorkStation, ermöglicht es Bedienern, Änderungen an einem ausgewählten Bild in letzter Minute vorzunehmen, ohne es in Anwendungen wie Adobe Photoshop® öffnen zu müssen.



### 3. Umfassende Steuerung der Priorität von Druckaufträgen

„Als nächstes verarbeiten/drucken“, „Druckausgabe vorziehen“ und „Ausgabe zeitlich planen“ sind Beispiele für Druckoptionen, mit denen die Reihenfolge von Aufträgen in den Auftragslisten entsprechend ihrer Dringlichkeit dynamisch angepasst werden kann.



### 4. Automatisierte Auftragsvorbereitung

Auf internen Fiery Servern, auf denen das Fiery Automation Package installiert ist, können Sie Fiery JobFlow Base™ freischalten – eine kostenlose Softwarelösung für die Automatisierung von Prozessen auf der Basis gebrauchsfertiger Workflows. zum Beispiel für die automatisierte Korrektur und Bearbeitung von PDF-Dateien und für Genehmigungsvorgänge – und das Erstellen von Skripten und Auftragstickets ermöglicht. Nehmen Sie ein Upgrade auf die kostenpflichtige Lizenz für die Vollversion von Fiery JobFlow vor, in deren Rahmen noch weitere Funktionen für die Druckvorstufe zur Verfügung stehen.



## Serververgleich

| FIERY SERVER  | EXTERN:<br>IMAGEPRESS SERVER L30 V2                             | INTEGRIERT:<br>IMAGEPRESS SERVER M10 V2           |
|---|---|---|
| Fiery Systemsoftware  | Fiery FS400 Pro   | Fiery FS400                                       |
| Fiery Platform  | NX One  | E <sup>400</sup>                                  |
| CPU   | Intel® Core™ i3-6100 Prozessor, 3,7 GHz                         | Intel® Pentium® G4400 Prozessor (3,3 GHz)         |
| Betriebssystem  | Microsoft Windows 10 IoT Enterprise 2019 LTSC                   | Linux   |
| RAM / Festplattenlaufwerk (HDD)   | 8 GB / 500 GB SATA  | 4 GB / 500 GB SATA                                |
| Entnehmbares Festplattenlaufwerk  | OPTIONAL  | Nicht verfügbar                                   |
| Wechseldatenträger  | DVD-RW / CD-RW  | Nicht verfügbar                                   |
| VDP-Formate   | PPML 2.0/2.2/3.0, PDF/VT-1, PDF/VT-2, VPS, Fiery FreeForm™ Plus | Fiery FreeForm Plus                               |
| FreeForm Create   | INBEGRIFFEN   | INBEGRIFFEN                                       |
| Fiery Spot-On™  | INBEGRIFFEN   | INBEGRIFFEN                                       |
| Adobe® PDF Print Engine   | INBEGRIFFEN   | OPTIONAL  |
| PDF/X-Ausgabemethode  | INBEGRIFFEN   | OPTIONAL per Fiery Automation Package*            |
| Formularblockdruck  | INBEGRIFFEN   | Nicht verfügbar                                   |
| Fiery Hot Folders / Virtuelle Drucker                                       | INBEGRIFFEN   | INBEGRIFFEN                                       |
| Integration in EFI MIS- und Web-to-Print-Systeme                            | INBEGRIFFEN   | OPTIONAL per Fiery Automation Package*            |
| Fiery Image Enhance Visual Editor   | INBEGRIFFEN   | OPTIONAL per Fiery ColorRight Package*            |
| Fiery JDF   | INBEGRIFFEN   | OPTIONAL per Fiery Automation Package*            |
| Fiery ImageViewer, Fiery Spot Pro, Fiery Postflight, Fiery Kontrollstreifen | OPTIONAL per Fiery Graphic Arts Pro Package*                    | OPTIONAL per Fiery ColorRight Package*            |
| Fiery Preflight   | OPTIONAL per Fiery Graphic Arts Pro Package*                    | OPTIONAL per Fiery Automation Package*            |
| Fiery JobFlow Base  | KOSTENLOS   | GRATIS (Fiery Automation Package* erforderlich)   |
| Fiery JobFlow*  | OPTIONAL  | OPTIONAL (Fiery Automation Package* erforderlich) |
| Fiery Impose**  | OPTIONAL  | OPTIONAL  |
| Fiery Compose   | Optional  | Optional  |
| Fiery JobMaster*  | Optional  | OPTIONAL  |
| EFI IQ  | INBEGRIFFEN   | INBEGRIFFEN                                       |
| Fiery Color Profiler Suite** mit Spektralfotometer EFI ES-2000              | OPTIONAL  | OPTIONAL  |
| Fiery NX One Station  | OPTIONAL  | Nicht verfügbar                                   |

\* Kostenlose 30-Tage-Testversion verfügbar

\*\* Kostenlose Testmöglichkeit im Demomodus

\*\*\* Fortlaufende Aktualisierungen und funktionale Erweiterungen durch Servicereleases

Auf den Webseiten [Fiery Graphic Arts Pro Package](#), [Fiery ColorRight Package](#) und [Fiery Automation Package](#) finden Sie weitere Informationen über die Funktionen, die im jeweiligen Package enthalten sind.

## EFI fuels success.

Wir entwickeln bahnbrechende Technologien für die Herstellung von Beschilderungen, Verpackungen, Textilien, Keramikfliesen und personalisierten Dokumenten mit einer breiten Palette an Druckern, Tinten, digitalen Front-End-Lösungen und einer umfassenden Suite an Business- und Produktions-Workflows zur Neugestaltung und Optimierung des gesamten Produktionsprozesses – für eine gesteigerte Wettbewerbsfähigkeit und mehr Produktivität. Sie möchten mehr erfahren? [www.efi.com](http://www.efi.com) oder telefonisch unter 0800 183 0832 (Deutschland), 0800-802180 (Österreich), 0800 897 114 (Schweiz) oder +49 (0)2102 7454 100



Es gelten ausschließlich die ausdrücklichen Garantieerklärungen für die Produkte und Dienstleistungen von EFI. Die Angaben in diesem Dokument stellen keine zusätzliche Garantie dar.

Das APPS Logo, AutoCal, Auto-Count, Balance, BESTColor, BioVu, BioWare, ColorPASS, Colorproof, ColorWise, Command WorkStation, CopyNet, Cretachrom, Cretaprint, das Cretaprint Logo, Cretaprinter, Cretaroller, Digital StoreFront, DocBuilder, DocBuilder Pro, DockNet, DocStream, DSfdesign Studio, Dynamic Wedge, EDOX, EFI, das EFI Logo, Electronics For Imaging, Entrac, EPCount, EPPPhoto, EPRegister, EPStatus, Estimate, ExpressPay, FabriVU, Fast-4, Fiery, das Fiery Logo, Fiery Driven, das Fiery Driven Logo, Fiery JobFlow, Fiery JobMaster, Fiery Link, Fiery Navigator, Fiery Prints, das Fiery-Prints ogo, Fiery Spark, FreeForm, Hagen, Inktensity, Inkware, LapNet, Logic, Metrix, MicroPress, MiniNet, Monarch, OneFlow, Pace, Pecas, Pecas Vision, PhotoXposure, PressVu, Printcafe, PrinterSite, PrintFlow, PrintMe, das PrintMe Logo, PrintSmith, PrintSmith-Site, PrintStream, Print to Win, Prograph, PSI, PSI Flexo, Radius, Remoteproof, RIPChips, RIP-While-Print, Screenproof, SendMe, Sincolor, Splash, Spot-On, TrackNet, UltraPress, UltraTex, UltraVu, UV Series 50, VisualCal, VUTEK, das VUTEK Logo und WebTools sind Marken von Electronics For Imaging, Inc. und/oder der hundertprozentigen Tochterunternehmen von EFI in den USA und/oder anderen Ländern.

Alle anderen Waren- und Produktbezeichnungen können Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Rechtsinhaber sein und werden hiermit anerkannt.